

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich Willkommen zur 24. Ausgabe des ZTG-Newsletters mit folgenden Themen:

**Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen, aktuelle Ereignisse**

Initiative D21 macht sich Gesundheitskarte stark

**Blick über den Tellerrand: Internationale Entwicklungen und Ereignisse**

ISO TC 215 „Health Informatics“ Jahrestagung

**Die ZTG GmbH und ihre Projekte**

4. Forum Wohnungswirtschaft zum Thema „Intelligent Wohnen“

Gesundheitsportal Gesundheit.nrw – Ausbau des Informationsangebots

ZTG unterstützt Vorlesungsreihe der Universität Bielefeld

XML anwenden und verstehen – Intensivseminar in Krefeld zeigt Informations- und Schulungsbedarf

**Veranstaltungshinweise, Messen und Kongresse:**

Workshop „Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung/ -systeme, Innovation und e-health“, Nijmegen	9. - 11. Juni 2005
--	--------------------

Anwendertag „Mobile IT in Kliniken - Wege zur Qualitäts- und Effizienzsteigerung“, Karlsruhe	14. Juni 2005
--	---------------

Auftaktveranstaltung zu Seminarreihe zu Datenschutz und Datensicherheit im Gesundheitswesen, Bochum	20. Juni 2005
---	---------------

XML anwenden und verstehen, Teil 2, Krefeld	22. – 23. Juni 2005
---	---------------------

50. Jahrestagung der gmds, Freiburg im Breisgau	12. – 15. September 2005
---	--------------------------

Informatik 2005 – Informatik LIVE! / 35. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik mit Workshop „eHealth“, Bonn	19. – 22. September 2005
--	--------------------------

IT-Trends Medizin / Health Telematics. Fachkongress mit Begleitausstellung, Essen	28. – 30. September 2005
MEDICA, Messe Düsseldorf	16. – 19. November 2005
2. European Health Care Congress 2005, Düsseldorf	28. – 29. November 2005

## Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen und aktuelle Ereignisse

### Initiative D21 macht sich für Gesundheitskarte stark

Die Lenkungsgruppe „IT im Gesundheitswesen“ der Initiative D21 hatte am 11. Mai 2005 zu einem Presseseminar in die Räume des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung (BMGS) in Berlin geladen. Unter der Überschrift „Die elektronische Gesundheitskarte – Überblick, Hintergrund und Gespräche“ hatte man sich zum Ziel gesetzt, den Journalisten jenseits der Tagespolitik einen sachlichen, präzisen und umfassenden Überblick über den aktuellen Status der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte zu geben. Referenten waren unter anderem D21-Vorstandsmitgliedsglied Roland Sing und Dr. Andreas Köhler, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der gematik mbH. Rund 50 Medienvertreter nutzen die Gelegenheit, sich aus erster Hand auch über die Modellvorhaben in den Ländern zu informieren.

Weitere Informationen sowie die Pressemappe der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

## Blick über den Tellerrand: Internationale Entwicklungen und Ereignisse

### ISO TC 215 „Health Informatics“ Jahrestagung

Vom 8.- 13. Mai 2005 fand die diesjährige ISO-Jahrestagung nach sechs Jahren wieder in Berlin statt. Gastgeber für das Technical Committee und die nach einer Umstrukturierung nun acht Arbeitsgruppen war das DIN. Eine Woche lang wurden fast alle Themen rund um die Medizinische Informatik unter dem Aspekt der Standardisierung diskutiert. Die neu strukturierten und initiierten Arbeitsgruppen bearbeiten nun die Themen: Data Structure, Data Interchange, Semantic Content, Security, Cards, Pharmacy and Medication Business sowie Devices und Business Requirements: for an EHR. Über Details zu den Arbeitsschwerpunkten können auf Anfrage gerne weitere Informationen gegeben werden

In der Arbeitsgruppe 5 „Cards“ gab Jürgen Sembritzki nach sechs Jahren den Vorsitz an Frans van Bommel aus den Niederlanden ab, bleibt aber als stellvertretender Vorsitzender aktiv.

Begleitend wurde für die ca. 120 Experten aus mehr als 20 Ländern ein Abend im historischen Cecilienhof in Potsdam organisiert, der durch die Zuwendungen von DIN, Draeger, GWI, ID, Microsoft, SeeBeyond, Siemens und ZTG ermöglicht wurde.

## Die ZTG GmbH und ihre Projekte

### 4. Forum Wohnungswirtschaft

Am 24. und 25. Mai 2005 fand in Bad Neuenahr das 4. Forum Wohnungswirtschaft statt, das in diesem Jahr unter dem Motto „Intelligent wohnen – Zukunftsicheres WohnLeben im vernetzten Heim“ stand. Mehr als 200 Teilnehmer diskutierten den Einsatz intelligenter

Systeme in der Wohnungswirtschaft der Zukunft. Themen waren sowohl die Möglichkeiten für ältere und gehandicapte Menschen als auch das zunehmende Bedürfnis junger Familien und Singles hinsichtlich Komfort und Entertainment.

Die ZTG GmbH ist für den Bereich Gesundheitswesen aktiv im Projekt [„SmarterWohnen NRW“](#) und arbeitet im Auftrag der Hattinger Wohnstätten eG an möglichen Geschäftsmodellen der Zukunft. Ein wichtiges Thema, das vor allem auch einer intensiven gesellschaftlichen Diskussion bedarf.

### Gesundheitsportal Gesundheit.nrw - Ausbau des Informationsangebots

Am 17. Mai 2005 wurden neue Inhalte des [Landesgesundheitsportals Gesundheit.nrw](#) durch NRW-Gesundheitsministerin Birgit Fischer frei geschaltet.

Mehr als 25.000 Besucherinnen und Besucher informieren sich derzeit monatlich auf den Seiten, die jetzt mehr als 100.000 Adressen zur Verfügung stellen.

Im Einzelnen wurden folgende Informationen zusätzlich aufgenommen:

- Als Ergänzung der Informationen über Brustkrebs hat Gesundheit.nrw den **Adresswegweiser um die anerkannten Brustzentren** erweitert.
- Neues Angebot zur Verbesserung der Patienteninformation und -beratung im NRW-Wegweiser: Die einzigartige Datenbank des **„Netzwerk Patientenberatung NRW“** verzeichnet über 1.200 Informations- und Beratungsangebote in Nordrhein-Westfalen und hilft, Kontakt- und Ansprechpartner zu einer Vielzahl von gesundheitlichen Fragestellungen zu finden
- Darüber hinaus wurden **weitere Krankheitsbilder** (AIDS / HIV, Alzheimer / Demenzen und Frauengesundheit: Wechseljahre / Hormontherapie), Gesundheitstipps (z. B. Windpocken, Herzinfarkt, Walking, Männergesundheit oder Heilendes Fasten, kontinuierliche Ergänzung weiterer Themen) und Informationen in türkischer Sprache aufgenommen.
- In der Rubrik „Beratung und Information“ präsentiert die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Krefeld (PSAG-Krefeld) ihre Arbeit. In ihr sind alle am psychosozialen Netzwerk der Stadt beteiligten Personen vertreten (psychosozial Tätige, Psychiatrieerfahrene, Vertreter von Angehörigengruppen usw.).
- Das Gesundheitsportal bietet zudem tiefer gehende Informationen über bestehende, geprüfte Verfahren der Qualitätssicherung. Hierzu haben die Partner der Landesgesundheitskonferenz NRW nun in einem ersten Schritt eigene Aktivitäten und Einrichtungen zur Qualitätssicherung beschrieben. Hintergrund für das Angebot zum Thema „Qualität“ ist, dass moderne Behandlungskonzepte darauf zielen, Patienten stärker in Behandlungs- und Entscheidungsprozesse einzubeziehen. Zur aktiven und kompetenten Mitwirkung ist es erforderlich, dass dem Patienten dafür ausreichende Informationen zu Verfügung stehen. Gesundheit.nrw als NRW-Lotse möchte durch das neue Angebot Internetrecherchen von Bürgerinnen und Bürgern zu diesem Thema unterstützen.

Alle neuen Inhalte können derzeit direkt über die [Startseite](#) des Landesgesundheitsportals aufgerufen werden.

### ZTG unterstützt Vorlesungsreihe der Uni Bielefeld

Auf dem Lehrplan des Studiengangs "Gesundheitskommunikation" an der Universität Bielefeld steht das Praxisfeld "Gesundheitstelematik". In diesem Rahmen unterstützt die ZTG GmbH den Wissenstransfer in Ausbildung und Lehre bezüglich des Einsatzes neuer

Technologien im Gesundheitswesen. So begleitete Beatrix Reiß bereits zum zweiten Mal die Vorlesungsreihe "Content-Management-Systeme". Hier standen neben der Vermittlung von Grundlagenkenntnissen sowie Handreichungen rund um die Systemauswahl auch praktische Übungen mit der Open Source Software "ZMS - Zope based Content Management for Science, Technology and Medicine" auf dem Programm.

### „XML anwenden und verstehen“ - Intensivseminar mit praktischen Übungen am PC

Vom 23. – 24. Mai 2005 führten die ZTG GmbH und die Standard-Akademie erneut den ersten Teil des Intensivseminars „XML anwenden und verstehen“ durch. Die Teilnehmer konnten ein detailliertes Verständnis der verfügbaren XML Standards und deren Einsatzmöglichkeiten und Interaktion erwerben und in zahlreichen Übungen vertiefen.

Der zweite Seminarteil zu Stylesheets, Topic Maps, XQL XML, Datenbanken und Web Services findet vom 22.-23. Juni 2005 in Krefeld statt. Nur noch wenige Seminarplätze sind zu vergeben, da die Teilnehmerzahl auf 15 Personen beschränkt ist.

Programm und Anmeldeunterlagen – auch für die dritte Auflage des Seminars in diesem Jahr am 20./21. Oktober 2005 (Teil 1) und 29./30. November 2005 (Teil 2) sind auf der [ZTG-Website](#) zu finden.

## Veranstaltungshinweise, Messen und Kongresse

### Workshop "Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung/ -systeme, Innovation und e-health"

Im Rahmen der INTERREG IIIC Rahmenoperation "Change on Borders" findet vom 9.-11. Juni 2005 in Nijmegen der Workshop "Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung/ -systeme, Innovation und e-health" statt. Im Workshop sollen Erfahrungen und Best-practice Beispiele zwischen den betroffenen Akteuren der Grenzregionen ausgetauscht und neue Lösungsansätze entwickelt und diskutiert werden.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung erteilt Mirjam Witschke, RFO Coordination Unit „Change on Borders“, Tel. +49-(0)211-8618 3463, E-Mail [Mirjam.Witschke@mwa.nrw.de](mailto:Mirjam.Witschke@mwa.nrw.de).

### Anwendertag „Mobile IT in Kliniken“

Das Forschungszentrum für Informatik in Karlsruhe veranstaltet am 14. Juni 2005 einen Workshop/Anwendertag mit dem Thema „Mobile IT in Kliniken - Wege zur Qualitäts- und Effizienzsteigerung“ (MITK'05). Der Anwendertag MITK'05 richtet sich an Leiter, Organisations- und IT-Verantwortliche in Kliniken und Pflegeeinrichtungen, die eigene Pilotprojekte planen oder erprobte Lösungen in der Breite einsetzen wollen.

Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

### Auftaktveranstaltung zu Seminarreihe zu Datenschutz und Datensicherheit im Gesundheitswesen

Die gits AG Gesellschaft für IT-Sicherheit gibt am 20. Juni 2005 um 11.00 Uhr gemeinsam mit der ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH im Zentrum für Auftaktveranstaltung in Bochum den Startschuss für das Projekt: „Sensibilisierungs- und Awarenessmaßnahmen für Datenschutz und Datensicherheit in Form von Schulungen und Infoworkshops im E-Health Bereich“.

Mit der Verbreitung der EDV, dem Internet und dem geplanten Einsatz der Gesundheitskarte zum Abwickeln der verschiedensten Prozesse im Gesundheitswesen entstehen ganz neue Herausforderungen im Bereich der Datensicherheit. Insbesondere müssen alle Beschäftigten im Gesundheitswesen mit den neuen Technologien vertraut gemacht und auf die bevorstehenden Veränderungen der Arbeitsabläufe vorbereitet werden. Genau hier setzen die Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen an, die ab Juni 2005 bis Ende 2006 von der gits AG angeboten werden.

Weitere Informationen erhalten Sie in den nächsten Tagen in unserem nächsten Veranstaltungshinweis.

### „XML anwenden und verstehen“, Teil 2

Die „eXtensible Markup Language“ XML ist ein systemunabhängiges Format, mit dessen Hilfe Text-, Bild-, Video- oder Tondaten in strukturierte Dokumente überführt, ausgetauscht und anschließend bearbeitet, gespeichert und analysiert werden können. XML wird zunehmend in Medizin und Gesundheitswesen eingesetzt; Anwendungen wie SCIPHOX und die Clinical Document Architecture CDA, Verarbeitungen mit Web Services, Kommunikation mit ebXML sowie Wissensrepräsentation mit Topic Maps und RDF sind schon weit verbreitet.

Im Mittelpunkt des **Aufbauseminars vom 22. – 23. Juni 2005** stehen XML Anwendungen wie Stylesheets, Topic Maps, XQL, XML und Datenbanken sowie Web Services. Anmeldungen für diesen Seminarteil sind noch möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auf der [ZTG-Website](#).

### 50. Jahrestagung der gmds im September in Freiburg im Breisgau

Die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (gmds) und die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Epidemiologie ([dae](#)) laden zu ihren gemeinsam organisierten Jahrestagungen nach Freiburg ein. Die gmds wird schwerpunktmäßig vom 12. bis 14. und die dae vom 14. bis 15. September 2005 tagen. Der Mittwoch, der 14. September 2005, wird von beiden Gesellschaften gemeinsam zu interessanten fachgebietsübergreifenden Themen gestaltet.

Weitere Informationen zur Jahrestagung erhalten Sie [hier](#).

### Informatik 2005 – Informatik LIVE! / 35. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik, Bonn mit Workshop zum Thema „eHealth“

Die jährlich stattfindende Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik (GI) präsentiert traditionell ein breites Spektrum an relevanten Themen der Informatik. Die [INFORMATIK 2005](#) vom 19. – 22. September 2005 steht unter dem Motto „Informatik LIVE!“ und findet an der Universität Bonn statt.

Ein Workshop der GI-Jahrestagung wird dem Thema „eHealth“ gewidmet und richtet sich an Fachspezialisten im Gesundheitsmarkt sowie an Forschende an Universitäten und Fachhochschulen, die auf dem Gebiet medizinischer Informationssysteme und webbasierter Technologien arbeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

### „IT-Trends Medizin / Health Telematics“ im September 2005: Neues Forum für IT und Telematik im Gesundheitswesen

Vom 28.-30. September 2005 findet im Essener Congress Center Ost erstmals die IT-Trends Medizin / Health Telematics als gemeinsame Veranstaltung der Essener

Wirtschaftsförderung und der ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH sowie der Congress Center Essen GmbH statt. Der Fachkongress mit Begleitausstellung richtet sich sowohl an Beschäftigte im Gesundheitswesen aus der Region als auch an Gesundheitstelematik-Experten aus dem gesamten Bundesgebiet und den Nachbarländern.

Weitere Informationen zum Programm, zur Anmeldung und zur Beteiligung an der Ausstellung finden Sie unter [www.ztg-nrw.de](http://www.ztg-nrw.de) oder [www.it-trends-medizin.de](http://www.it-trends-medizin.de).

## **2. European Health Care Congress 2005, Düsseldorf**

Vom 28. - 29. November 2005 findet der 2. European Health Care Congress in Düsseldorf statt. Die Veranstalter - das Ministerium für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Nordrhein-Westfalen, das European Public Health Centre und die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH - reagieren damit auf den Wunsch zahlreicher in- und ausländischer Teilnehmer der Kongress-Premiere im November 2004, die die Zukunft der europäischen Gesundheitspolitik, den sich entwickelnden Gesundheitsmarkt und die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung weiter verfolgen und vertieft diskutieren möchten.

Auf der [Kongress-Website](#) können Sie sich näher zum geplanten Programm und zur Anmeldung informieren.

Wir hoffen, dass wir Ihnen auch mit dieser Ausgabe neue und wissenswerte Informationen geben konnten und freuen uns auf Ihr Feedback an [info@ztg-nrw.de](mailto:info@ztg-nrw.de) oder in unserem Diskussionsforum.

Bis zur nächsten Ausgabe im Juni verbleiben wir mit besten Grüßen

Ihr ZTG-Team

### **☛ Hinweis**

Sie können diesen Newsletter auch im pdf-Format von der [ZTG-Website](#) herunterladen.

Diese E-Mail wurde an (E-Mail) gesendet. Wenn Sie in Zukunft keine E-Mails mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

### **☛ Impressum und Kontakt**

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH  
Campus Fichtenhain 42  
47807 Krefeld

Tel. +49 (0) 2151 – 820 73 11; Fax +49 (0) 2151 – 820 73 30  
E-Mail: [info@ztg-nrw.de](mailto:info@ztg-nrw.de); Internet: [www.ztg-nrw.de](http://www.ztg-nrw.de)

© 2002-2005 ZTG GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.